

Medizinische Begutachtung – Arbeitsmedizin

- **Veranstalter:**

DGAUM (München) zusammen mit der Akademie für Ärztliche Fortbildung in
Rheinland-Pfalz

Umfang: n = 64 Unterrichtseinheiten, davon

Selbstlernphase: n = 6 Unterrichtseinheiten

Online-synchron: n = 44 Unterrichtseinheiten

Online-asynchron: n = 14 Unterrichtseinheiten

- **Lehrgutachten:** n=2 (verpflichtend), davon

- n = 1 Kausalitätsgutachten (Berufskrankheit)
- n = 1 Finalitätsgutachten (Unfallfolgen)

- **Für die Anerkennung zuständige LÄK:**

- XXX

- **Verantwortlichkeiten/Kursleitung:**

Gesamtkurs: Univ.-Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. Stephan Letzel, Mainz

Modul I: Univ.-Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. Stephan Letzel, Mainz

Modul II: XXX

Modul III: XXX

Kausalitätsgutachten: Univ.-Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. Stephan Letzel, Mainz

Finalitätsgutachten: XXX

Vorbemerkung:

Bei dem Curriculum „Medizinische Begutachtung-Arbeitsmedizin“ müssen folgende zwei Gruppen von Ärzten/Ärztinnen unterschieden werden:

Gruppe I: Fachärztinnen und Fachärzte für Arbeitsmedizin sowie Ärzte/Ärztinnen in der Weiterbildung zum Facharzt für Arbeitsmedizin. Für diese ist das gesamte Curriculum-Arbeitsmedizin äquivalent zum BÄK-Curriculum. Das Curriculum-Arbeitsmedizin kann bereits während der Facharztausbildung begonnen/absolviert werden. Die Anerkennung „Medizinische Begutachtung“ setzt jedoch den Facharzt voraus.

- **Kursumfang (Gruppe I):**

- **64** Unterrichtseinheiten, davon

Online-asynchron: 14 Unterrichtseinheiten

Online-synchron: 44 Unterrichtseinheiten

Selbstlernphase (Lehrgutachten): 6 Unterrichtseinheiten

Gruppe II: Ärztinnen/Ärzte anderer Fachrichtungen können Teile des „Curriculums-Arbeitsmedizin“ als Modul III des BÄK-Curriculums anerkannt bekommen.

- **Kursumfang:**

- **50** Unterrichtseinheiten, davon

Selbstlernphase (Lehrgutachten): 6 Unterrichtseinheiten

Online-synchron: 44 Unterrichtseinheiten

Neben Grundlagen und fachübergreifendem Wissen werden auch insbesondere spezielle fachspezifische arbeitsmedizinische Kenntnisse der Begutachtung vermittelt.

Da die Begutachtung u.a. ein wesentlicher Teil der arbeitsmedizinischen Weiterbildung sowie der betriebsärztlichen Tätigkeit ist, hat die BÄK für die Ärztinnen/Ärzte der Gruppe I die Äquivalenz des Curriculums „Medizinische Begutachtung-Arbeitsmedizin“ zum BÄK-Curriculum „Medizinische Begutachtung“ anerkannt.

Modul I: Allgemeine Grundlagen der Begutachtung

Kursleiter/Kursleiterin:

Univ.-Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. Stephan Letzel, Mainz

Kurs vorbereitendes Selbststudium (asynchrone Lerneinheiten):

Thema: Übersicht über einzelne Leistungsträger und die Begutachtung in deren Leistungsspektrums:	Unterrichtseinheiten à 45 Minuten	Referent
• Grundlagen des Sozialrechtes und der Sozialgesetzbücher	1 UE	
• Gesetzliche Krankenversicherung (SGB V)	1 UE	
• Gesetzliche Pflegeversicherung (SGB XI)	1 UE	
• Gesetzliche Rentenversicherung (SGB VI)	1 UE	
• Arbeitsagenturen und Arbeitsgemeinschaften (SGB II und III)	1 UE	
• Schwerbehinderten Recht (SGB IX)	1 UE	

Insgesamt 6 Unterrichtseinheiten

Fragen zu den asynchronen Unterrichtseinheiten sind bis 1 Woche vor Beginn des online-synchron Teiles des Modul I an die Kursleitung per E-Mail zu schicken, die sich um eine Beantwortung kümmert.

Bemerkung: Diese Inhalte waren in den früheren DGAUM-Kursen **nicht** abgebildet.

Tag 1: (Freitag)

Online-live (synchron)

Uhrzeit	Thema	Referent
09:00 – 09:45 Uhr	Begrüßung, Einführung in das Kurskonzept und ggf. Beantwortung von Fragen , die sich aus den asynchronen Lerneinheiten ergeben (hier werden nur die Fragen beantwortet, die vorher schriftlich eingegangen sind)	
09:45 – 10:30 Uhr	Arzt als Gutachter: Grundlagen der medizinischen Begutachtung (u.a.): • Rolle des Gutachters • Definition • Rechtliche Grundlagen der Begutachtung • Arbeitsschritte bei der Begutachtung: • Wiedergabe der Aktenlage • Eigne angaben • Untersuchungsbefunde • Beurteilung • Zusammenfassung Beantwortung der Fragen	
10:30 – 10:45 Uhr	Pause	
10:45 – 11:30 Uhr	Fortsetzung	
11:30 – 12:15 Uhr	Gesetzliche Unfallversicherung (SGB VII)	
12:15 – 13:15 Uhr	Mittagspause	
13:15 – 14:00 Uhr	Grundlagen von Berufskrankheiten (u.a.): • Definition • Berufskrankheiten-Verordnung • Berufskrankheiten-Liste • MdE Öffnungsklausel (§ 9 Abs. 2 SGB VII)	
14:00 – 14:15 Uhr	Pause	
14:15 – 15:00 Uhr	Fortsetzung	
15:00 – 15:45 Uhr	Verfahren zur Aufnahme neuer Berufskrankheiten in die Berufskrankheiten-Liste, Arbeit des Ärztlichen Sachverständigenbeirates Berufskrankheiten	
15:45 – 16:00 Uhr	Pause	
16:00 – 16:45 Uhr	Verfahrensabläufe bei den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung	

Tag 2: (Samstag)

Online-live (synchron)

Uhrzeit	Thema	Referent
09:00 – 09:45 Uhr	Kausalanalyse und Zustandsbeurteilung	
09:45 – 10:30 Uhr	Fortsetzung	
10:30 – 10:45 Uhr	Pause	
10:45 – 11:30 Uhr	Formale Kriterien des Berufskrankheiten-Gutachtens	
11:30 – 12:15 Uhr	Ärztliche Maßnahmen zur Prävention und Rehabilitation bei Berufskrankheiten	
12:15 – 13:15 Uhr	Mittagspause	
13:15 – 14:00 Uhr	Umfang der Amtsermittlung des Unfallversicherungsträgers	
14:00 – 14:15 Uhr	Pause	
14:15 – 15:00 Uhr	Vorbesprechung und Aufgabenstellung für ein Kausalitätsgutachten (Berufskrankheiten-Falles)	
15:00 Uhr	Verabschiedung der Kursteilnehmer	

Insgesamt 14 Unterrichtseinheiten

Bemerkung: Die Inhalte von Modul I entsprechen weitgehend dem ehemaligen Teil A des DGAUM-Kurses. Zusätzlich kommt 1 Unterrichtseinheiten zur Vorbereitung eines Kausalgutachtens dazu. Das Fallbeispiel des früheren Teil A entfällt, da ein umfangreiches Kausalitätsgutachten von den Teilnehmerinnen/Teilnehmer zu erstellen ist, das im Modul II besprochen wird.

Selbstlernphase:

Lehrgutachten – Kausalitätsgutachten zu einem Berufskrankheiten-Fall:

Grundlage:

- Zur Verfügung gestellter „Gutachtenauszug“ eines Berufskrankheiten-Falles

Arbeitsaufgaben:

- Gutachtenauszug durchlesen
- Gutachtenauszug auf Vollständigkeit überprüfen
- Überprüfen, ob ggf. noch zusätzlich relevante Befunde, Angaben usw. erforderlich sind
- Falls ja (nicht obligatorisch!), diese zeitnah beim Kursleiter anfordern
- Kursleiter beantwortet ggf. die Anfrage
- Gutachtenfragen beantworten und an die Kursleitung schicken

Vorschlag für Thema:

- BK-Nr. 1301 BKV: Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildung der Harnwege durch aromatische Amine (BK-Nr. 1301 wird sonst in dem Kurs nicht abgearbeitet!)

Insgesamt 4 Unterrichtseinheiten

Modul II: Allgemeine Grundlagen der Begutachtung

Kursleiter/Kursleiterin: XXX

Kurs vorbereitendes Selbststudium (asynchrone Lerneinheiten):

Thema: Übersicht über einzelne Leistungsträger und die Begutachtung in deren Leistungsspektrums:	Unterrichts- einheiten a´45 Minuten	Referent
• Soziales Entschädigungsrecht (u.a. Soldatenversorgungsrecht, Opferentschädigungsrecht)	1 UE	
• Berufsunfähigkeits(zusatz)versicherung	1 UE	
• Haftpflichtversicherung	1 UE	
• Begutachtung im Bereich der Arzthaftpflicht	1 UE	
• Begutachtung für die private Unfallversicherung	1 UE	
• Begutachtung für Lebensversicherung u.a.	1 UE	

Insgesamt 6 Unterrichtseinheiten

Fragen zu den asynchronen Unterrichtseinheiten sind bis 1 Woche vor Beginn des online-synchron Teiles des Modul II an die Kursleitung per E-Mail zu schicken, die sich um eine Beantwortung kümmert.

Bemerkung: Diese Inhalte waren in den früheren DGAUM-Kursen **nicht** abgebildet.

Tag 1: (Freitag)

Online-live (synchron)

Uhrzeit	Thema	Referent
09:00 – 09:45 Uhr	Begrüßung, Einführung und ggf. Beantwortung von Fragen , die sich aus den asynchronen Lerneinheiten ergeben (nur die Fragen, die vorher schriftlich eingegangen sind 2)	
09:45 – 10:30 Uhr	Begutachten von Pneumokoniosen (u.a.): • Asbest (BK-Nrn. 4103 – 4105 BKV) • Quarzstaub (BK-Nrn. 4101, 4102, 4112 BKV) • Schweißrauche (BK-Nr. 4115 BKV)	
10:30 – 11:15 Uhr	Fortsetzung	
11:15 – 11:30 Uhr	Pause	
11:30 – 12:15 Uhr	Begutachtung von obstruktiven Atemwegserkrankungen: • BK-Nrn. 4301, 4302, 4117 und 1315 BKV • BK-Nr. 4111 BKV und exogene allergische Alveolitis • BK-Nr. 4201 BKV	
12:15 – 13:00 Uhr	Fortsetzung	
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagspause	
14:00 – 14:45 Uhr	Begutachtung von Hauterkrankungen: • BK-Nr. 5101 BKV • BK-Nr. 5103 BKV	
14:45 – 15:30 Uhr	Fortsetzung	
15:30 – 15:45 Uhr	Pause	
15:45 – 16:30 Uhr	Besprechung des Lehrgutachtens und gemeinsame Erarbeitung einer Musterlösung	
16:30 – 17:15 Uhr	Fortsetzung	

Tag 2: (Samstag)

Online-synchron

Uhrzeit	Thema	Referent
09:00 – 09:45 Uhr	Begutachtung von Infektionskrankheiten und Tropenkrankheiten: • BK-Nr. 3101 BKV • BK-Nr. 3102 BKV • BK-Nr. 3104 BKV	
09:45 – 10:30 Uhr	Fortsetzung	
10:30 – 10:45 Uhr	Pause	
10:45 – 11:30 Uhr	Begutachtung von Erkrankungen durch ionisierende Strahlen: • BK-Nr. 2402 BKV	
11:30 – 11:45 Uhr	Pause	
11:45 – 12:30 Uhr	Begutachtung von Erkrankungen durch Blei: • BK-Nr. 1101 BKV	
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause	
13:30 – 14:15 Uhr	Fallstricke bei der arbeitsmedizinischen Begutachtung von Berufskrankheiten	
14:15 – 14:30 Uhr	Pause	
14:30 – 15:15 Uhr	Vorbesprechung und Aufgabenstellung für ein Finalitätsgutachten	
15:15 Uhr	Verabschiedung der Kursteilnehmer	

Insgesamt 15 Unterrichtseinheiten

Bemerkung: Die Inhalte von Modul II entsprechen weitgehend dem ehemaligen Teil B des DGAUM-Kurses. Zusätzlich kommt 1 Unterrichtseinheiten zur Vorbereitung eines Finalitätsgutachtens dazu. Das Fallbeispiel des früheren Teil A entfällt, da ein umfangreiches Finalitätsgutachten von den Teilnehmerinnen/Teilnehmer zu erstellen ist, das im Modul III besprochen wird.

Selbstlernphase:

Lehrgutachten – Finalitätsgutachten

Grundlage:

- Zur Verfügung gestellter „Gutachtenauszug“ eines Unfalles

Arbeitsaufgaben:

- Gutachtenauszug durchlesen
- Gutachtenauszug auf Vollständigkeit überprüfen
- Überprüfen, ob ggf. noch zusätzlich relevante Befunde, Angaben usw. erforderlich sind
- Falls ja (nicht obligatorisch!), diese zeitnah beim Kursleiter anfordern
- Kursleiter beantwortet ggf. die Anfrage
- Gutachtenfragen beantworten und an die Kursleitung schicken

Vorschlag für Thema:

- Begutachtung zur Feststellung der verbliebenen dauerhaften Unfallfolgen nach Verkehrsunfall vom

Insgesamt 2 Unterrichtseinheiten

Modul III: Allgemeine Grundlagen der Begutachtung

Kursleiter/Kursleiterin: XXX

Kurs vorbereitendes Selbststudium (asynchrone Lerneinheiten):

Thema: Übersicht über einzelne Leistungsträger und die Begutachtung in deren Leistungsspektrums:	Unterrichts- einheiten a´45 Minuten	Referent
• Kausalitäts- und Beweisregeln in Straf-, Zivil- und Sozialrecht	1 UE	
• Psychische und psychosomatische Aspekte bei der Begutachtung	1 UE	

Insgesamt 2 Unterrichtseinheiten

Fragen zu den asynchronen Unterrichtseinheiten sind an die Kursleitung zu schicken, die sich um eine schriftliche Beantwortung kümmert.

Bemerkung: Diese Inhalte waren in den früheren Kursen **nicht** abgebildet.

Tag 1: (Freitag)

Online-live (synchron)

Uhrzeit	Thema Begutachtung von Berufskrankheiten	Referent
09:00 – 09:45 Uhr	Begrüßung, Einführung und ggf. Beantwortung von Fragen , die sich aus den asynchronen Lerneinheiten ergeben (nur die Fragen, die vorher schriftlich eingegangen sind 2)	
09:45 – 10:30 Uhr	Begutachtung der Lärmschwerhörigkeit: • BK-Nr. 2301 BKV	
10:30 – 11:15 Uhr	Fortsetzung	
11:15 – 11:30 Uhr	Pause	
11:30 – 12:15 Uhr	Begutachtung von Erkrankungen durch Schwingungen: • BK-Nr. 2103 BKV • BK-Nr. 2104 BKV • BK-Nr. 2113 BKV • BK-Nr. 2114 BKV	
12:15 – 13:00 Uhr	Fortsetzung	
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagspause	
14:00 – 14:45 Uhr	Begutachtung von Erkrankungen der Wirbelsäule: • BK-Nr. 2108 BKV • BK-Nr. 2109 BKV • BK-Nr. 2110 BKV	
14:45 – 14:30 Uhr	Pause	
14:30 – 15:15 Uhr	Begutachtung der Gonarthrose und Meniskusschäden: • BK-Nr. 2112 BKV • BK-Nr. 2102 BKV • BK- Nr.2118 BKV	
15:15 – 15:30 Uhr	Pause	
15:30 – 16:15 Uhr	Begutachtung von Koxarthrose und Läsion der Rotatorenmanschette: • BK-Nr. 2116 BKV • BK-Nr. 2117 BKV	
16:15 – 16:30 Uhr	Pause	
16:30 – 17:15 Uhr	Besprechung des Lehrgutachtens und gemeinsame Erarbeitung einer Musterlösung	

Tag 2: (Samstag)

Online-synchron

Uhrzeit	Thema	Referent
09:00 – 09:45 Uhr	Begutachtung von Erkrankungen durch Benzol und seine Homologe: • BK-Nr. 1303 BKV • BK-Nr. 1318 BKV	
09:45 – 10:30 Uhr	Fortsetzung	
10:30 – 10:45 Uhr	Pause	
10:45 – 11:30 Uhr	Begutachtung von Erkrankungen durch organische Lösungsmittel: • BK-Nr. 1317	
11:30 – 11:45 Uhr	Pause	
11:45 – 12:30 Uhr	Begutachtung von Erkrankungen durch PAH: • BK-Nr. 4110 BKV • BK-Nr. 4113 BKV • BK-Nr. 4114 BKV • BK-Nr. 1321 BKV • BK-Nr. 5102 BKV	
12:30 – 13:15 Uhr	Fortsetzung	
13:15 – 14:00 Uhr	Mittagspause	
14:00 – 14:45 Uhr	Ethische Aspekte der Begutachtung	
14:45 – 15:30 Uhr	Zusammenfassung und Abschlussdiskussion	
15:30 Uhr	Verabschiedung der Kursteilnehmer	

Insgesamt 16 Unterrichtseinheiten

Bemerkung: Die Inhalte entsprechen weitgehend dem ehemaligen Teil B. Zusätzlich kommen 2 Unterrichtseinheiten zur Vorbereitung eines Kausalgutachtens dazu.

Anhang:

Liste der Berufskrankheiten (BK-Nummern)

(„gelb“ unterlegt sind die Berufskrankheiten, die in dem Kurs behandelt werden)

BK-Nummer	Bezeichnung
1101	Erkrankungen durch Blei oder seine Verbindungen
1102	Erkrankungen durch Quecksilber oder seine Verbindungen
1103	Erkrankungen durch Chrom oder seine Verbindungen
1104	Erkrankungen durch Cadmium oder seine Verbindungen
1105	Erkrankungen durch Mangan oder seine Verbindungen
1106	Erkrankungen durch Thallium oder seine Verbindungen
1107	Erkrankungen durch Vanadium oder seine Verbindungen
1108	Erkrankungen durch Arsen oder seine Verbindungen
1109	Erkrankungen durch Phosphor oder seine anorganischen Verbindungen
1110	Erkrankungen durch Beryllium oder seine Verbindungen
1201	Erkrankungen durch Kohlenmonoxid
1202	Erkrankungen durch Schwefelwasserstoff
1301	Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch aromatische Amine
1302	Erkrankungen durch Halogenkohlenwasserstoffe
1303	Erkrankungen durch Benzol, seine Homologe oder durch Styrol
1304	Erkrankungen durch Nitro- oder Aminoverbindungen des Benzols oder seiner Homologe oder ihrer Abkömmlinge
1305	Erkrankungen durch Schwefelkohlenstoff
1306	Erkrankungen durch Methylalkohol (Methanol)
1307	Erkrankungen durch organische Phosphorverbindungen
1308	Erkrankungen durch Fluor oder seine Verbindungen
1309	Erkrankungen durch Salpetersäureester
1310	Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylaryloxide
1311	Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylarylsulfide
1312	Erkrankungen der Zähne durch Säuren
1313	Hornhautschädigungen des Auges durch Benzochinon
1314	Erkrankungen durch para-tertiär-Butylphenol
1315	Erkrankungen durch Isocyanate
1316	Erkrankungen der Leber durch Dimethylformamid
1317	Polyneuropathie oder Enzephalopathie durch organische Lösungsmittel oder deren Gemische
1318	Erkrankungen des Blutes, des blutbildenden und des lymphatischen Systems durch Benzol

BK-Nummer	Bezeichnung
1319	Larynxkarzinom durch intensive und mehrjährige Exposition gegenüber schwefelsäurehaltigen Aerosolen
1320	Chronisch-myeloische oder chronisch-lymphatische Leukämie durch 1,3-Butadien
1321	Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe
2101	Schwere oder wiederholt rückfällige Erkrankungen der Sehnenscheiden oder des Sehngleitgewebes
2102	Meniskusschäden nach mehrjährigen belastenden Tätigkeiten
2103	Erkrankungen durch Erschütterung bei Arbeit mit Druckluftwerkzeugen
2104	Vibrationsbedingte Durchblutungsstörungen an den Händen
2105	Chronische Erkrankungen der Schleimbeutel durch ständigen Druck
2106	Druckschädigung der Nerven
2107	Abrißbrüche der Wirbelfortsätze
2108	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule
2109	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Halswirbelsäule
2110	Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule durch Ganzkörperschwingungen
2111	Erhöhte Zahnabrasionen durch quarzstaubbelastende Tätigkeit
2112	Gonarthrose durch Tätigkeit im Knien
2113	Carpaltunnel-Syndrom durch repetitive manuelle Tätigkeiten
2114	Gefäßschädigung der Hand durch stoßartige Krafteinwirkung
2115	Fokale Dystonie bei Instrumentalmusikern
2116	Koxarthrose durch Lastenhandhabung
2117	Läsion der Rotatorenmanschette der Schulter
2118	Gonarthrose bei professionellen Fußballspielerinnen und Fußballspielern
2201	Erkrankungen durch Arbeit in Druckluft
2301	Lärmschwerhörigkeit
2401	Grauer Star durch Wärmestrahlung
2402	Erkrankungen durch ionisierende Strahlen
3101	Infektionskrankheiten im Gesundheitsdienst
3102	Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten
3103	Wurmkrankheit der Bergleute
3104	Tropenkrankheiten, Fleckfieber
4101	Quarzstaublungenerkrankung (Silikose)
4102	Quarzstaublungenerkrankung mit aktiver Lungentuberkulose
4103	Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose)
4104	Lungenkrebs, Kehlkopfkrebs oder Eierstockkrebs durch Asbest

BK-Nummer	Bezeichnung
4105	Durch Asbest verursachtes Mesotheliom
4106	Erkrankungen der Atemwege durch Aluminium
4107	Lungenfibrose durch Metallstäube
4108	Erkrankungen der Atemwege durch Thomasmehl
4109	Bösartige Neubildungen der Atemwege durch Nickel
4110	Bösartige Neubildungen der Atemwege durch Kokereirohgase
4111	Chronische obstruktive Bronchitis von Bergleuten
4112	Lungenkrebs durch kristallines Siliziumdioxid
4113	Lungenkrebs oder Kehlkopfkrebs durch polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe
4114	Lungenkrebs durch Asbestfaserstaub und polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe
4115	Lungenfibrose durch Schweißrauche und Schweißgase
4116	Lungenkrebs nach Passivrauchexposition am Arbeitsplatz
4117	Chronische obstruktive Bronchitis einschließlich Emphysem durch Quarzstaubexposition
4201	Exogen-allergische Alveolitis
4202	Erkrankungen der Atemwege durch Rohbaumwoll-, Rohflachs- oder Rohhanfstaub
4203	Adenokarzinome der Nasenhaupt- und Nasennebenhöhlen
4301	Durch allergisierende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen
4302	Durch chemisch-irritativ oder toxisch wirkende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen
5101	Schwere oder wiederholt rückfällige Hauterkrankungen
5102	Hautkrebs oder zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen
5103	Plattenepithelkarzinome oder multiple aktinische Keratosen der Haut
6101	Augenzittern der Bergleute